

«Ich spekuliere mit Interessenten, nicht mit Liegenschaften»

Martin Göppert ist der einzige Hausauktionator in der Schweiz

Wer gewillt ist, seine Liegenschaft zu veräussern, kann sich an Auktionator Martin Göppert in Affoltern wenden. Der langjährige Kenner des Immobilienmarktes hat eine schweizweit einzigartige Verkaufsmethodik entwickelt, mit der ein höchstmöglicher Preis garantiert wird.

Auktionen bringt man eher mit Kunst, Schmuck und anderen Wertgegenständen in Verbindung. Sie liefern etwa dann Schlagzeilen, wenn bei Christie's, dem bekanntesten Auktionshaus, ein teures Gemälde eines berühmten Malers unter den Hammer kommt. Auktionen für Liegenschaften – ein noch etwas ungewohnter Vorgang. Da ist eher die Rede von einer amtlichen Versteigerung, zum Beispiel, wenn ein Konkurs unvermeidlich ist.

Martin Göppert, seit mehr als 20 Jahren unabhängiger Unternehmer, Wohnungs-, Häuser- und Grundstücksauktionator, hat seine eigene Methode entwickelt und verfeinert. Denn wer ein Haus auf einer Internetplattform oder in der gedruckten Presse anbietet, löst damit noch keine Nachfrage aus, sondern erzeugt bestenfalls Neugierde. «Das garantiert noch keinen Verkauf und stellt auch keine Auktion dar», sagt Martin Göppert.

Von einer Auktion oder Versteigerung ist dann die Rede, wenn mindestens zwei Bieter vorhanden sind, die tatsächlich kaufen können oder wollen. Und hier kommt der Auktionator ins Spiel. Ein erstes Treffen mit der verkaufswilligen Person ist kostenlos und dient vorab dem Kennenlernen. Es geht dabei darum, herauszuspüren,



Hausauktionator Martin Göppert an der Oberen Bahnhofstrasse in Affoltern. (Bild Werner Schneider)

ob die Liegenschaft tatsächlich veräussert werden soll. «Es muss ein Verkaufsgrund vorliegen», sagt Göppert und fügt bei: «Für den Laien ist ein Hausverkauf nicht ganz einfach. Es ist besser, wenn das ein Profi besorgt, der das Beste herausholen kann. Ein Kardiologe legt ja auch nicht bei sich selber Hand an. Hausverkäufe sind nicht nur mit viel Geld verbunden, sondern auch mit Emotionen. Und die versuche ich, herauszuhalten.»

Mehrere Angebote präsentieren

Nach dem Erstgespräch erfolgt der Entscheid, ob eine Zusammenarbeit zustande kommt. Bei Martin Göppert resultiert im Durchschnitt ein Auftrag nach zehn Gesprächen, was auf gründliche Vorabklärungen schliessen lässt.

Diskretion, Vertrauen und Transparenz sind wichtige Grundpfeiler für eine Zusammenarbeit. Sind diese vorhanden, so geht Martin Göppert mit der Liegenschaft auf den Markt. Ein Einfamilienhaus verkauft sich nicht

auf die gleiche Weise wie eine Geschäftsliegenschaft, ein Schloss oder ein Hotel nicht wie ein Ferienchalet. Auf dem Markt anbieten heisst freilich noch nicht verkaufen. Der Auktionator prüft, ob der Bieter überhaupt kaufen will. Und auch kaufen kann. «Hier ist meine Erfahrung ein grosser Vorteil», sagt Martin Göppert, der seine Unabhängigkeit gegenüber Banken, Schätzern, Anwälten, Maklern, Notaren und Treuhändern hervorhebt. Und er betont auch: «Ich spekuliere mit Interessenten, nicht mit der zu verkaufenden Liegenschaft. Ich bin Auktionator, nicht Makler. Ein Makler ist zufrieden, wenn er einen Käufer hat – ein Auktionator, wenn er mehrere Angebote präsentieren kann.» Göppert, der auf Provisionsbasis agiert, garantiert der verkaufswilligen Person mindestens zwei seriöse Angebote von Kaufwilligen. Und den bestmöglichen Preis. Selbstverständlich kann sich der Verkäufer jederzeit von einem Verkauf zurückziehen, wofür dann allerdings Kosten anfallen.

Martin Göppert, 54-jährig, hat seit Herbst 2017 ein Verkaufsbüro an der Oberen Bahnhofstrasse 5 in Affoltern. In den über 20 Jahren seiner Geschäftstätigkeit hat er über 100 persönlich geführte Immobilienverkäufe getätigt – auch jene seiner Eltern. Er ist schweizweit, aber auch im Ausland tätig und Gründer von «Hausauktionen.ch» – eine Marke, die zur «IM Immobilien und Marketing GmbH mit Sitz in Baar gehört, ebenfalls gegründet und im Besitz von Martin Göppert. (-ter.)

Weitere Infos unter www.hausauktionen.ch,
info@hausauktionen.ch oder Telefon
044 740 70 40.